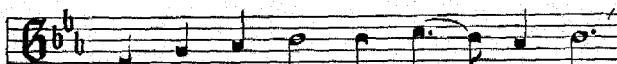


# Die Kirche

O Christenheit, sei hocheufreut

Sans Friedrich Micheelsen 1938

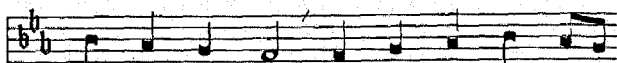
225



O Chri-sten-heit, sei hoch - er - freut



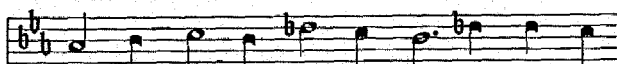
heit und al - ler - stum - den. Du be - ginnst



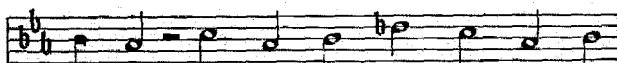
noch kaum den Streit und hast schon ü - ber -



wun - den. Spricht der Tor: „Wo ist dein Gott?“



der dir täg - lich Hohn und Spott er - sinnt und



dich - tet; halt fröh - lich stand: Bald weist die



Wand den Fin - ger, der ihn schwich - tet\*.

\* verstummen macht, zum Schweigen bringt

2. Lauf gern im Joch; du trägst es doch, Christ, um Christi willen. Keine Wasser gehn so hoch, er kann und wird sie stillen. „Ob sie nur zu zweien und drein heiligen den Namen mein, ich bin mittinnen.“ Er hats gesagt; drum unverzagt, wer will uns an-gewinnen?